

Presseinformation

9. Januar 2025

LH Mikl-Leitner zum Ableben von Otto Schenk

„Künstler-Legende von Weltrang“

„Otto Schenk war eine Künstler-Legende von Weltrang“, reagiert Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner auf das Ableben von Otto Schenk. Schenk habe es immer verstanden, sein Publikum zu begeistern und überzeugte bis ins hohe Alter mit Tatendrang und Schaffenskraft. „Mit Otto Schenk verliert die österreichische Kulturszene einen enorm vielseitigen Künstler, der als Theater- und Opernregisseur, Theaterdirektor, Schauspieler, Komiker, Menschendarsteller und Vorleser die Menschen in all seinen Rollen und Funktionen abgeholt und unterhalten hat“, unterstreicht sie.

Viele Stunden hat er auch auf den Bühnen Niederösterreichs verbracht, unter anderem im Landestheater, im Festspielhaus und in Grafenegg. „Überall hat er für volle Häuser gesorgt und er war ein Publikumsmagnet schlechthin“, so die Landeshauptfrau. Sein künstlerisches Leben hat ihn von Wien und Salzburg über Berlin, München, London und Mailand bis nach New York geführt. „Die New Yorker Met wurde zwar zu seinem zweiten Lebensmittelpunkt, doch er ist Österreich immer treu geblieben. Er war ein Künstler von Weltrang, der nie den Boden unter den Füßen verloren hat. Otto Schenk hat sich in die Herzen des Publikums gespielt und ist seinem Gegenüber immer auf Augenhöhe begegnet“, führt Mikl-Leitner weiter aus und streicht seinen einzigartigen Humor hervor, „der fehlen wird.“ Die Landeshauptfrau überreichte Otto Schenk im Jahr 2020 zu dessen 90. Geburtstag die Ehrenplakette des Landes Niederösterreichs.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Otto Schenk und Rebecca Horner bei der Überreichung der Ehrenplakette des Landes Niederösterreichs anlässlich des 90. Geburtstages von Otto Schenk.

© NLK Filzwieser